



August-Ausgabe 2020: Wirtschaftsförderung Stahnsdorf

Liebe Gewerbetreibende,

mit den Lockerungen staatlicher Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie rückt für viele Branchen ein Stück Normalität näher. Dennoch erholt sich die deutsche Wirtschaft nach dem Einbruch durch Covid-19 nur schleppend. Auch Kommunen brechen die Gewerbesteuereinnahmen weg - Stahnsdorf wird nicht verschont bleiben. [Mehr Informationen.](#)

Jördis Teistler

Wirtschaftsförderung Stahnsdorf

Rubrik: Gewerbe

Als Baumpate dem Klima helfen & Aufmerksamkeit erregen



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

Klimatische Veränderungen machen auch vor der Gemeinde Stahnsdorf nicht Halt. Mehrere zu trockene Frühjahre und Sommer in Folge machen insbesondere Jungbäumen zu schaffen. Mit 70 Litern pro Woche kann ein junger Baum gerettet werden. Dabei helfen sogenannte Bewässerungssäcke mit einem Fassungsvermögen von 100 Litern. Durch ihre Bodenperforation geben sie über einen Zeitraum von mehreren Stunden Wasser dort ab, wo es das Wurzelwerk benötigt.

Die Gemeinde, insbesondere der Sachbereich Klimaschutz rief erst aktuell die Aktion "[Stahnsdorf gießt](#)" ins Leben, deren Auftakt am 4. August 2020 war. In Fortführung des Projektes, möchten wir den Gewerbetreibenden von Stahnsdorf anbieten, sogenannte Baumpaten zu werden und sich um einen oder mehrere Bäume zu kümmern. Die Gemeindeverwaltung stellt dafür die oben genannten Bewässerungssäcke zur Verfügung, an denen ein gut sichtbares und wasserdichtes Patenschild mit Firmenname oder Logo versehen wird. Ihre Aufgabe wäre es, ein Mal pro Woche den Sack mit ca. 100 Litern (10 Gießkannen) zu befüllen.

Bei Interesse kontaktieren Sie die [Wirtschaftsförderung](#).



Unternehmensnachfolge als Chance zur Digitalisierung



Bild: B2Digital UG

Bereits heute sind mehr als elf Prozent der Unternehmer/-innen in Brandenburg älter als 65 Jahre. In 2023 werden es voraussichtlich 24 Prozent sein. Laut Prof. Dr. Holger Wassermann der [INTAGUS GmbH](#) sieht sich ein/e Nachfolger/-in rund zehn Unternehmen an, bevor er/sie sich zur Übernahme entscheidet. Digitalisierte Unternehmen scheinen hier klar im Vorteil zu sein. Diesem Zusammenspiel widmete sich das Digitalisierungsfrühstück am 30. Juli 2020 in Stahnsdorf, veranstaltet durch die Firma [B2Digital UG](#). [Lesen Sie mehr.](#)

Rubrik: Verkehr

K6960 offizielle Freigabe 2. September



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

Die Fertigstellung der Potsdamer Allee und die damit verbundene "feierliche" Übergabe der Kreisstraße 6960 ist für den 2. September 2020 geplant. Mit dabei sein werden neben Bürgermeister Bernd Albers auch Landrat Blasig sowie Vertreter des Kreisstraßenbetriebes und beteiligter Baufirmen. Bis dahin sind noch Restarbeiten umzusetzen, wie z.B. die Fertigstellung der Mittelinseln oder Pflasterarbeiten der Nebenanlagen.

Bauarbeiten am Gladiolenweg im Plan



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

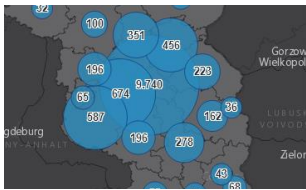
Die Straßenbauarbeiten liegen im Zeitplan. Auch wenn die für diese Woche geplanten Asphaltierungsarbeiten aufgrund der heißen Temperaturen verschoben werden müssen, steht einer Fertigstellung im 3. Quartal nichts im Wege.

Aktuell erfolgt die Herstellung und Korrektur der Bordanlagen sowie der Einbau der Schotter- und Asphalttragschicht der Radwege.



Rubrik: Regionales

Neue Umgangsverordnung mit dem COVID-19



(Bild: Robert-Koch-Institut)

Was tun – was lassen? Vieles ist in Brandenburg wieder erlaubt aber es gibt auch noch konkrete Einschränkungen. Aufgrund steigender Infektionszahlen hat die Landesregierung die [SARS-CoV-2-Umgangsverordnung](#) und die [SARS-CoV-2-Quarantäneverordnung](#) mit Veränderungen bis zum 4. September 2020 verlängert.

Neu ist z.B. die Pflicht eine Mund-Nasen-Bedeckung in Schulen und Horten zu tragen. Auch gibt es eine Anpassung in der Großveranstaltungsverbotsverordnung. Mit Ausnahme dürfen Autokinos mehr als 1.000 Besuchern durchgeführt werden, wobei für Großveranstaltungen mit mehr als 1.000 Personen weiterhin ein Verbot gilt.

Über den Tellerrand schauen



(Bild: <https://pixabay.com>)

Behinderte und benachteiligte Menschen werden oft unterschätzt bei der Betrachtung wirtschaftlicher Wertschöpfungsketten. Zu den Betroffenen gehören nicht nur geistig oder körperlich behinderte Menschen. Auch sehr gut ausgebildete Personen mit seelischen Beeinträchtigungen, z. B. ausgelöst durch Burnout, sind Teil dieser Gruppe. Alle samt haben es schwer, im ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Integration und Eingliederung in den Arbeitsmarkt sind häufig nur über die Beschäftigung in einer Art Behindertenwerkstatt möglich. Eine solche Einrichtung gibt es beispielsweise in der Biomalzfabrik Teltow. Dort leisten Menschen mit Handicap einen großen Beitrag zur regionalen Wirtschaft. Hinter den Gewerken wie Digitaldruck, Textilverarbeitung, Tischlerei oder Garten- und Landschaftsbau steht die [Union Sozialer Einrichtungen gGmbH \(USE\)](#) die seit 25 Jahren attraktive und nachhaltige Arbeits-, Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für benachteiligte Menschen schafft.

Unternehmen haben mit oben genannten Angeboten die Möglichkeit, neben dem Aspekt des Preises auch soziale Komponenten bei der Auftragsvergabe zu berücksichtigen.



Fehlstart im Breitbandausbau?



(Bild: <https://pixabay.com>)

Nur zögerlich geht es voran mit dem Glasfaserausbau im Rahmen des Ausbauförderprogramms durch den Bund. Bereits Ende Mai 2020 erhielt die Gemeindeverwaltung 540 Ausbauadressen vom Landkreis Potsdam-Mittelmark, die im durchgeführten Markterkundungsverfahren 2016 ermittelt wurden. Noch im Juni 2020 bereitete die Gemeinde sowie der Landkreis je ein Anschreiben für die Haushalte vor, damit die Adressaten ihre Zustimmung zur Glasfaserverlegung geben können. Beide Akteure warten noch auf die Zuarbeit der Telekom, um den Versand zu vollenden.

Nähere Informationen zum Ausbauprogramm erhalten Sie beim Breitbandbeauftragten des Landkreises unter Tel: 033841 91-226 oder karsten.gericke@potsdam-mittelmark.de.

Handwerksberufe kommen ins Klassenzimmer



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

In Zeiten von Corona und Digitalisierung setzt die [Handwerkskammer Potsdam](#) ein Zeichen und startet mit neuem Schuljahr das Online-Seminar „Finde deine Ausbildung im Handwerk“. Die neu entwickelte und kostenfreie Veranstaltungsreihe dient der Berufsorientierung ab Jahrgangsstufe 9. Rund 130 Ausbildungsberufe stehen den Schulen zur Verfügung. Inhaltlich werden die Seminare den individuellen Bedarfen der Lehrer und des Unterrichts angepasst. Nachdem sich die ersten „Probeseminare“ bewährt haben, sollen nun alle Schulen in Westbrandenburg – so auch in Potsdam-Mittelmark – die Möglichkeit der digitalen Berufsorientierung erhalten.



Rubrik: Internes

Verkaufsbeschluss für Gewerbeflächen entlang der L77n



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

Bis zum 19. Februar 2020 bewarben sich 17 kaufinteressierte Unternehmen über einen offiziellen Fragebogen für eine Teilfläche entlang der neuen Landesstraße L77 in Stahnsdorf. Insgesamt wurden mehr als 130.000 m² Gesamtfläche angefragt – bei einer verfügbaren Netto-Fläche von rund 36.000 m².

Die Gemeindevertretung entschied einstimmig am 24. Juni 2020 über die Flächenvergabe, B-Plan Nr. 1b Gewerbegebiet "Quermathe/ Grüner Weg", 1. Änderung. Das Ergebnis wurde am 27. Juli 2020 im Amtsblatt der Gemeinde Stahnsdorf veröffentlicht, online einsehbar unter www.stahnsdorf.de → [Amtsblatt](#).

Letzter Pfiff für Ihre Stimme - Entwicklungskonzept 2035



Bild: Gemeinde Stahnsdorf

"Stahnsdorfs Zukunft jetzt mitbestimmen" – so das Motto des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (INSEK), das die Gemeinde Stahnsdorf erstmals in ihrer Geschichte erstellt. Es soll die Weichen bis 2035 für eine kontrollierte Ortsentwicklung stellen.

Bis zum 23. August 2020 können Stahnsdorfer Bürger/-innen – auch Gewerbetreibende mit Wohnsitz in Stahnsdorf – in sechs verschiedenen Rubriken über die Entwicklung des Standortes online abstimmen. Mehr Informationen finden Sie [HIER](#).